

Hinweise und Verhaltensregeln nach einer ambulanten Narkose

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen wurde ein ambulanter Eingriff in Narkose bzw. in einer Regionalanästhesie durchgeführt. Einige Narkosemedikamente oder deren Abbauprodukte können sich bis zu 24 Stunden nach einer Narkose noch im Körper nachweisen lassen und Körperfunktionen wie zum Beispiel den Kreislauf oder das Reaktions- und Urteilsvermögen in für Sie ungewohnter Art und Weise beeinflussen. Dies kann sich unter anderem in gelegentlicher Müdigkeit, Schwindelgefühl oder auch seltener in Übelkeit äußern. Zum Zeitpunkt Ihrer Entlassung in die Häuslichkeit besteht aus ärztlicher Sicht kein Anlass zur Sorge.

Sie sollten aber folgende Verhaltensregeln in den ersten 24 Stunden nach einer Narkose unbedingt berücksichtigen:

- Nehmen Sie nicht am Straßenverkehr teil! Bitte auch nicht als Fußgänger!
- Bleiben Sie nach einer Narkose nicht alleine Ihrer Wohnung. Eine Person Ihres Vertrauens sollte sich bei Ihnen aufhalten, um Ihnen gegebenenfalls behilflich zu sein.
- Ein Telefon muss zu Ihrer Verfügung stehen. Ihre Telefonnummer geben Sie bitte beim Anästhesiegespräch mit an.
- Meiden Sie körperliche Anstrengungen.
- Bitte benutzen oder bedienen Sie keine Maschinen mit beweglichen oder rotierenden Teilen. Hierzu zählen auch so genannte Haushaltsgeräte wie Brotschneidemaschinen, Elektromesser, Waschmaschinen, Mixer sowie elektrische Heimwerkergeräte, z. B. Bohrmaschinen, Elektrosägen u. ä.
- Bitte nehmen Sie keinen Alkohol zu sich.
- Bitte schließen Sie keine Verträge oder Vereinbarungen ab.

Hinweis für Frauen im gebärfähigen Alter: Durch Operation und Narkose ist die Wirkung der „Pille“ oder anderer Hormonpräparate zur Schwangerschaftsverhütung im betreffenden Zyklus nicht sicher.

Gertrudis-Hospital Westerholt

Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin,
Schmerztherapie und Rettungsmedizin

Dr. med. Stefan Martini

Chefarzt, Facharzt für Anästhesiologie, Zusatzbezeichnung
Intensivmedizin, Notfallmedizin, Palliativmedizin, Ärztliches
Qualitätsmanagement, Medizinethik

Sie können unseren dienst-
habenden Arzt jederzeit
unter 0209 61 91 – 0 erreichen.